

■ Weitere Veranstaltungen

27.03.2019

Faszination Forschung*

Über die Kunst der Zahnerhaltung -
25 Jahre und noch mehr

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Dipl.-Chem.

Britta Willershausen-Zönnchen, Mainz

Prof. Dr. med. dent. Claus-Peter Ernst, Mainz

Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent.

Wilfried Wagner, Mainz

03.04.2019

Prostatakarzinom - Welche Therapie?

Prof. Dr. med. Igor Tsaur, Mainz

Univ.-Prof. Dr. med. Heinz Schmidberger, Mainz

24.04.2019

Faszination Forschung*

Mit Zahlen und Formeln durchs Leben:

Erlebtes und Erfundenes

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Maria Blettner, Mainz

Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Susanne Singer, Mainz

08.05.2019

Einfluss von Musik auf unser Herz und Gehirn

Univ.-Prof. Dr. med. Paul-Georg Knapstein,

Mainz

Univ.-Prof. Benjamin Bergmann

mit dem Ensemble „Mainzer musici“, Mainz

Moderation

Prof. Dr. med. Wibke Müller-Forell, Mainz

*gemeinsam mit der Universitätsmedizin Mainz

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert.

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:

Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank

IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

■ Internet



www.mg-mainz.de

www.medizinische-gesellschaft-mainz.de

www.akademie-aerztliche-fortbildung.de

www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Videoaufzeichnungen

www.youtube.com/unimedizinmainz

www.mg-mainz.de/Videoarchiv

■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Vorstand

1. Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger

Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner

Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe

Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust

Tel.: 06131/280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden

Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

DAS LEID UND
DIE ALLMACHT
GOTTES

PHILOSOPHISCHE PERSPEKTIVE
UNIV.-PROF. DR. PHIL.
MECHTHILD DREYER,
MAINZ

THEOLOGISCHE PERSPEKTIVE
PD DR. THEOL.
TONKE DENNEBAUM,
MAINZ

Mittwoch, den 13.03.2019, 19:15 Uhr
Hörsaal Chirurgie, Bau 505
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

■ Zum Thema

Arthur Schopenhauer buchstabierte WELT als Weh, Elend, Leid, Tod und hat damit nicht nur seinen eigenen Pessimismus, sondern auch die Erfahrung jedes Menschen in einer Welt mit Folter, Kriegen und Naturkatastrophen beschrieben.

Kann eine Welt des Schmerzes, der Krankheit und des Todes die Schöpfung eines allmächtigen, allwissenden, allgütigen Gottes sein?

Diese Frage beschäftigt die Menschen seit Hiob, die Philosophen seit der Antike, aber auch und gerade die Theologen. Jeder Arzt fragt sich in Anbetracht des täglich zu erlebenden Leids nach der Sinnhaftigkeit und der Vereinbarkeit mit der Existenz eines christlichen Gottes.

Die Rechtfertigung der Güte Gottes angesichts des Leids in einer von ihm abhängigen Welt wird seit Leibniz als Theodizee (Gottgerechtigkeit) bezeichnet.

Wir wollen uns diesem Problem aus philosophischer und theologischer Sicht nähern und freuen uns auf den Besuch der bisherigen Vizepräsidentin der Universität, Frau Prof. Dr. Dreyer, die sich seit ihrer Habilitation mit dieser Thematik befasst und auf Herrn Privatdozent Dr. Dennebaum, Regens des hiesigen Priesterseminars.

Ist das Problem der Theodizee lösbar und damit das Vertrauen in einen vollkommenen Gott gerechtfertigt?

Diskutieren Sie mit – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft Mainz

Univ.-Prof. Dr. med. W. A. Nix
Direktor der Akademie für
Ärztliche Fortbildung in R-P

■ PD Dr. Tonke Dennebaum



1974 geboren in Mainz
1996–2000 Studium der Katholischen Theologie in Mainz, Münster und an der Pontificia Università Lateranense Rom
2000–2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Seminar für Fundamentaltheologie und Religionswissenschaft des Fachbereichs

Katholische Theologie der Universität Mainz
2004 Diakonenweihe durch Weihbischof Dr. Ulrich Neymeyr in Mainz
2005 Priesterweihe durch Kardinal Lehmann in Mainz
Promotion zum Dr. theol.
2005–2008 Kaplan in Langen
2008 Geistlicher Leiter der Katholischen Jungen Gemeinde im Bistum Mainz
2009–2011 Bischöfl. Sekretär bei Kardinal Lehmann
2011–2017 Freistellung zur Habilitation durch die Diözese Mainz
Lehrbeauftragter an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz
2017 Habilitation

Besondere Tätigkeiten

Seit 2017 Regens des Mainzer Priesterseminars
Leiter des Pastoral- und Ausbildungsseminars für die Kapläne und Pastoralassistenten

Mitgliedschaften

Vorstand und Kuratorium der Edith Stein Stiftung
Ges. für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Mainz
Verein der Freunde und Förderer der Musica Sacra am Hohen Dom zu Mainz
Verein der Freunde und Förderer des Landesjugendorchesters Rheinland-Pfalz

■ Prof. Dr. Mechthild Dreyer



1955 geboren in Ratingen
1974–1980 Studium der Katholischen Theologie, Philosophie und Pädagogik, Universität Bonn
1980 Diplom für Katholische Theologie, Universität Bonn
1984 Promotion im Fach Philosophie Universität Bonn
1980–1982 Wiss. Mitarbeiterin Seminar für Christliche

Religionsphilosophie an der Universität Freiburg
1984–1988 Seminar für Katholische Theologie Universität Berlin
1988–1995 Philosophisches Seminar Universität Bonn
1995 Habilitation an der Universität Bonn
1995–1999 Stellvertretende Direktorin des Albertus-Magnus-Instituts Bonn
Seit 1999 C4 Professur für Philosophie Univ. Mainz

Besondere Tätigkeiten

2004–2008 und seit 2019 Stellv. Vorsitzende des Hochschulrates Mainz
2008–2010 Dekanin FB Philosophie und Philologie
2009–2010 Beauftragte des Präsidenten für das Projekt „Pro Geistes- und Sozialwissenschaften“
2010–2018 Vizepräsidentin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Forschungsschwerpunkte

Ursprünge und Entwicklung der Philosophiegeschichte des Mittelalters; Rezeption der Philosophie des Mittelalters in Neuzeit und Moderne; Wissenschaftslehre (Antike, Mittelalter, Neuzeit); Edition handschriftlicher Texte der Philosophie des lateinischen Mittelalters

Auszeichnungen

1997 Preis der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften